



ANFRAGE GEM. § 5 GESCHÄFTSORDNUNG

Absender:

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen im Rat der Stadt Hagen

Betreff:

Quantitative Betrachtung zum Handlungskonzept Wohnen- Sachstand

Beratungsfolge:

Anfragetext:

Quantitative Betrachtung zum Handlungskonzept Wohnen- Sachstand

Begründung:

Das Handlungskonzept Wohnen wurde am 02.07.2019 vom Stadtentwicklungsausschuss zur Kenntnis genommen. Die Verwaltung erhielt dazu den Auftrag, quantitative Zielgrößen abzuleiten und u.a. ein Konzept zu entwickeln, wie in neuen Wohngebieten Geschoss- und Sozialwohnungsbau in angemessenem Umfang einzubeziehen ist. Diese „Quantitative Betrachtung zum Handlungskonzept Wohnen“ wurde bis heute nicht verabschiedet. Am 25.03.2021 fand eine erste Vorberatung im Haupt- und Finanzausschuss statt. Hier wurde die Vorlage zur Fachberatung in den zuständigen Ausschuss für Stadt-, Beschäftigungs- und Wirtschaftsentwicklung überwiesen. Dort wurde die Vorlage am 17.06.2021 in erster Lesung beraten. Eine weitere Befassung fand in den Gremien nicht statt. Im Zuge dessen ergeben sich für uns, auch aufgrund der drängenden Situation auf dem Wohnungsmarkt, die folgenden Fragen:

1. Ist eine weitere Befassung der Gremien mit der Vorlage (DS-Nr. 0228/2021) geplant?
Wenn ja, in welchem Zeitraum?
2. Warum ist es zu dieser Verzögerung gekommen?
3. Sind aufgrund der vergangenen Zeit und der veränderten Situation Anpassungen an der Vorlage notwendig?



Inklusion von Menschen mit Behinderung

Belange von Menschen mit Behinderung

(Bitte ankreuzen und Teile, die nicht benötigt werden löschen.)

sind nicht betroffen

Auswirkungen auf den Klimaschutz und die Klimafolgenanpassung

(Bitte ankreuzen und Teile, die nicht benötigt werden löschen.)

keine Auswirkungen (o)